

ABSTRACTS

Uwe Walter: Ressourcen-Konflikte. Zum Thema des Historikertages

„Ressourcen“ gehören noch nicht zu den gängigen geschichtswissenschaftlichen Begriffen und Blickrichtungen. Der Mainzer Historikertag möchte ihr interdisziplinäres und verflechtungsgeschichtliches Potential nutzen; dabei lenkt die Zusammensetzung mit „Konflikte“ den Blick auf Entwicklung und Wandel. Historiker interessieren sich für die zeitlichen Tiefendimensionen und die Varianten der geschichtlichen Ausprägungen von Ressourcennutzung und Ressourcenkonflikten, deren Konstellationen und Prozessualitäten. Der Essay skizziert an historischen Beispielen verschiedene Varianten des Umgangs mit Ressourcenknappheit und Ressourcenkonflikten in der Geschichte.

Uwe Walter: Resources and Conflict. On this year's motto of the German Historians' Symposium

“Resources” have not been among the usual terms and perspectives in historical science so far. This year's Historians' Symposium in Mainz is going to use their interdisciplinary potential and possibilities to show tendencies of interlacing in history and, at the same time, through its combination with the concept of “conflict”, focus attention on the aspects of development and change. Historians will be interested in the

**Kostenlose Beilagen
in jeder Ausgabe!**

Printausgabe + Online-Archiv!

**Jetzt NEU:
AboPlus**



Mit dem neuen **AboPlus** erhalten Sie **PRAXIS GESCHICHTE** sechsmal jährlich zum Vorzugspreis. Außerdem haben Sie uneingeschränkten Zugriff auf das Online-Archiv der Zeitschrift mit allen Beiträgen zum kostenlosen Download!

Gleich bestellen!

Telefon: 0531-708-8631
Telefax: 0531-708-617
E-Mail: abo-bestellung@westermann.de

**PRAXIS
GESCHICHTE**

PRAXIS GESCHICHTE bietet Ihnen Unterrichts Anregungen und Materialien für einen schülergerechten und modernen Geschichtsunterricht. Mit **PRAXIS GESCHICHTE** schaffen Sie sich einen Fundus, auf den Sie immer zurückgreifen können.

Weitere Informationen unter:
www.praxisgeschichte.de

westermann

temporal in-depth dimensions and varieties of historical manifestations of resource utilization and resource conflicts, their constellations and processualities. This essay uses historical examples to present different ways of dealing with a shortage of resources as well as conflicts over resources in history.

Werner Plumpe: Wirtschaftskrisen. Aktuelle Probleme und historische Erfahrungen

Wirtschaftskrisen zählen zu den prägenden Erfahrungen nicht nur der Wirtschaftsgeschichte. Mit der Durchsetzung des modernen Kapitalismus änderten sie freilich ihren Charakter von dramatischen, unvorhersehbaren Einbrüchen mit häufig existenzbedrohenden Folgen zu regelmäßigen Zyklen der wirtschaftlichen Entwicklung, die nur noch in Extremfällen katastrophale Folgen nach sich ziehen. Der Wechsel von Aufschwung und Abschwung, von Boom und Krise ist vielmehr die normale Form, in der sich der moderne ökonomische Strukturwandel vollzieht. Es erscheint insofern ratsam, sich nicht von den politisch bedingten extremen Krisenphänomenen des 20. Jahrhunderts irreführen zu lassen und hinter jeder Krise eine Existenzbedrohung zu sehen. Das führt nur dazu, dass – wie die gegenwärtige Entwicklung zeigt – die ohnehin zur Verschuldung neigende Politik ihre Mittel überzieht und selbst zum Krisenfaktor wird.

Werner Plumpe: Economic Crises. Current problems and historical experiences

Economic crises can be counted among the most formative experiences not only in economic history. With the breakthrough of modern capitalism their character has changed, however, from dramatic and unpredictable slumps with often life-threatening consequences to more regular cycles of economic development, showing fatal consequences only in extreme cases. The alternation of economic boosts and downturns, of booms and crises can rather be seen as the regular type of modern economic structural change. Therefore it seems reasonable to avoid being misled by the extreme crisis phenomena of the 20th century conditioned by politics and suspecting an existential threat behind every odd crisis. Doing so would only lead to politicians overstretching their budgets and becoming factors that would add to the crisis themselves, as the current situation vividly shows.

Alfred Heuß: Theodor Mommsen. Zur 150. Wiederkehr seines Geburtstages am 30.11.1967

Der 1967 zu Theodor Mommsens 150. Geburtstag verfasste, bislang ungedruckte Artikel ordnet den eigentlichen Begründer der wissenschaftlichen Erschließung der römischen Geschichte in den Kontext des 19. Jahrhunderts ein. Vorgestellt werden der Forscher und Organisator, der Historiograph und Autor der Römischen Geschichte sowie – besonders aktuell – der engagierte Bürger und politische Mensch Mommsen. Der Text stellt daher auch ein aufschlussreiches Zeugnis des Nachdenkens über das Problem der Deutschen mit ihrer Geschichte und zumal der bürgerlichen Tradition zu Beginn der letzten Drittels des 20. Jahrhunderts dar.

Alfred Heuß: Theodor Mommsen. On the occasion of the 150th anniversary of his birthday on 30th Nov 1967

This previously unpublished text written in 1967 on the occasion of Theodor Mommsen's 150th birthday puts the actual founder of the scientific analysis of Roman history in his 19th century context. It presents the scientist and organizer, the historiographer and author of Roman History as well as – especially relevant at the moment - dedicated man and politically active citizen Mommsen. Therefore this text also represents an enlightening reflection of the Germans' problems with their own history and of the civic tradition in the last third of the 20th century.

Björn Opfer-Klinger: Afrika im Geschichtsunterricht. Das Horn von Afrika

Der Autor behandelt kurz die Geschichte des Imperialismus am Horn von Afrika, um sich dann einer umfassenderen Darstellung der abessinischen Geschichte im 19. und 20. Jahrhundert zuzuwenden. Seine Darstellung endet mit dem italienisch-abessinischen Krieg.

Björn Opfer-Klinger: Representing Africa in History lessons. The Horn of Africa

The author gives a brief overview on the history of Imperialism at the Horn of Africa, followed by a more comprehensive presentation of Abyssinian history in the 19th and 20th centuries with the Italo-Abyssinian War as ending point.

Translations: Sylvia Semmet, Speyer

Mainz **Römisch-Germanisches Zentralmuseum Museum für Antike Schifffahrt**

Hinsehen – Fragen - Diskutieren - Schlussfolgern.

Schülerinnen und Schüler werden zur Auseinandersetzung mit Exponaten aufgefordert. Die Sammlungen der Museen bieten Einblicke in die Antike Schifffahrt, die Archäologie des Römischen Reiches und das bewegte Europa der Spätantike und des Frühen Mittelalters.

Informationen

zu Themen von Programmen
und Führungen: web.rgzm.de

R | G | Z | M

